

MNZ vom 10.03.2011



Wolfgang Nägele erklärt den Erziehungsschnitt an einem neu gepflanztem Hochstamm

Foto: privat

Naturschutzbund

Süßen - Obstbauern liegt die richtige Pflege ihrer Bäume am Herzen. Vielleicht waren deshalb 36 Interessierte aus dem Kreis Göppingen und damit so viele Teilnehmer wie noch nie zu einem Schneidekurs des Naturschutzbunds Süßen (Nabu) in den Wiesgärten erschienen. Eberhard Herrmann vom Nabu ermutigte die Teilnehmer nicht nur ihren alten Baumbestand zu pflegen, sondern auch rechtzeitig mit neuen Pflanzen zu verjüngen. Wolfgang Nägele erläuterte den Erziehungsschnitt an frisch gepflanzten Apfel- und Birnbäumen: Obstbauern sollten ihre Bäume in den ersten Jahren regelmäßig schneiden, damit sie eine schöne und lichte Krone entwickeln. Wolfgang Nägele demonstrierte auch, wie Leitäste mit Holunderstreben abgespreizt und Fruchstäbe heruntergebunden werden. Danach schnitt er fünf- und zehnjährige Bäume und zeigte seinen Schülern die weitere Entwicklung des Baumschnitts. Die Kursleiter erklärten den Teilnehmern außerdem, wie sie mit wenig Aufwand alte Bäume schneiden, um Wasserschosse zu vermeiden und wie sie Baumkrankheiten erkennen und behandeln